Object: Bodetal: Blick von der Rosstrappe, von Friedrich Streuber, um 1830 Museum: Schloß Wernigerode GmbH

Am Schloss 1

38855 Wernigerode 03943 553030

dziekan@schloss-wernigerode.de

Collection: Sammlung der Druckgraphik

Inventory number:

Gr 000541

## Description

Dargestellt ist auf dieser sehr seltenen Ansicht, die nur in einem weiteren Exemplar nachweisbar war, der Blick von der Höhe ins Bodetal auf den Osthang der Rosstrappe. Unten führt ein hölzerner Steg über den Fluss (es ist wohl der Steg der Jungfernbrücke), einige Herren (Touristen) warten am rechten Ufer, eine Frau mit einer Flinte will sie offenbar in eine dort befindliche Höhle führen. Es handelt sich dabei um die heute verschlossene Schallhöhle. Anfang der 1830er Jahre hatte die Frau eines Kohlenmeisters die Erlaubnis, "zur Belustigung der Fremden" gegen Entgelt Böllerschüsse in die Höhle abzugeben.

Das Blatt mit starkem Wasserrand ist bezeichnet re. u. "Das Lithogr. Institut von F. Streuber in Braunschweig.", Mi. u. "Die Rosstrappe / am Harz".

#### Basic data

Material/Technique: Lithographie auf festem gebräunten Velin 36,8 x 47,6 cm (Blattgröße); 23,6 x 32.5 cm Measurements:

(Bildgröße)

#### **Events**

Printing plate When 1830 produced

> Who Streuber, F. Where Brunswick

[Relationship When

to location]

Who

Where Bode Gorge

# **Keywords**

- Cave
- Graphics
- Harzansicht
- Rock formation
- Shotgun
- Tourismusgeschichte

### Literature

• Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, nicht enthalten